

Schriftliche Anfrage betreffend wieviele Schüler wurden in Basel ausgeschlossen

16.5064.01

Seit dem Schuljahr 2010/2011 wurden bis zu 36 Schüler im Aargau von der Schule ausgeschlossen, weil sie verbale oder gar tätliche Gewalt ausgeübt haben. Dies geht aus der Antwort des Regierungsrats auf eine Interpellation von René Bodmer hervor. Dieser wollte wissen, wie gross die Probleme seien, die an Aargauer Schulen durch "nicht integrationsfähige Knaben und Jugendliche aus dem Balkan hervorgerufen werden".

Bodmer meint konkret Schüler, die insbesondere weibliche Mitschüler drangsalierten, beschimpfen und teilweise sexuell belästigen.

1. Wie sieht es in Basel mit ausgeschlossenen Schülern aus?
2. Teilt der Regierungsrat mit mir die Ansicht, dass verbale und handgreifliche Attacken gegen Schüler und Schülerinnen nicht zu tolerieren sind?
3. In einem Infoblatt vom Kanton steht, dass man den Willen der jungen Frauen respektieren soll. Was wird unternommen, wenn pubertierende Jungs die Mädchen belästigen?

Eric Weber